Presseinformation

28. September 2005

ecoplus unterstützt das Projekt „Centrope“

Gezielte Marketingaktivitäten der Vierländerregion

Die Wirtschaftsagentur ecoplus wird im Rahmen der Regionalförderung auch das INTERREG IIIA-Projekt „Centrope“ unterstützen Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf 350.000 Euro, ecoplus fördert das Vorhaben mit knapp 50.000 Euro.

Das INTERREG IIIA-Projekt verfolgt die Positionierung der neuen Europaregion „Centrope“ als international attraktiver Wirtschaftsstandort im Herzen Europas. „Centrope“ ist eine Kooperation der Betriebsansiedlungsagenturen der Vienna Region: Niederösterreich (ecoplus), Wien (WWFF), Burgenland (WiBAG) und der Austrian Business Agency (ABA) sowie der Schwesterorganisationen in Südmähren, Südböhmen, Westungarn und der Westslowakei.

Unter dem Motto „4 Countries – One Region“ wurde in den vergangenen Monaten eine Vielzahl an Standortmarketingaktivitäten gesetzt. Und außerdem gewann „Centrope“ sogar einen Award: Im Rahmen der „World Investment Conference“ in La Baule (F) wurden heuer zum dritten Mal Auszeichnungen in drei Kategorien (Film, Website und Broschüre) als „Best practice in promotion“ vergeben. Eine internationale Jury, bestehend aus Unternehmensvertretern, prämierte dabei den Werbefilm des grenzüberschreitenden Standortmarketing-Projekts „Centrope / Direct Investment Agency NEt“.

„Diese Region zeigt eine überaus dynamische Entwicklungsperspektive“, ist Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann überzeugt. „Mit dem Projekt ‚Centrope’ werden maßgebliche Kräfte gebündelt.“

Dieses Netzwerk hilft, das gemeinschaftliche Marketing der Region akkordiert umzusetzen und strategische Konzepte für die gemeinsame Entwicklung im Bereich Standortverbesserung für die Wirtschaftsregion Centrope auszuarbeiten. Durch eine gezielte Marktbearbeitung, Unternehmenskontakte und Vermarktungsaktivitäten soll ein wesentlicher Beitrag zur Bekanntmachung der Region geleistet werden. Außerdem soll durch die Gestaltung einer Broschüre, eines Internetauftritts und eines Kurzfilms die Zusammenarbeit weiter intensiviert werden.

Der Grundstein für „Centrope“ wurde auf Initiative der Landeshauptleute Dr. Erwin Pröll, Dr. Michael Häupl und Hans Niessl bei einem Treffen aller Vertreter der Vierländerregion im September 2003 in Kittsee gelegt.

Weitere Informationen: ecoplus, Mag. Ursula Grabner, Margarete Pachernig, Öffentlichkeitsarbeit, Telefon 01/513 78 50-24, e.mail u.grabner@ecoplus.at,

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

m.pachernig@ecoplus.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at